

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**

## Leistungsverzeichnis

*Bauvorhaben:* Stadt Taucha - Hauptstraße  
Deckensanierung und Fahrbahnverbreiterung

*Bauherr:* Stadtverwaltung Taucha  
Schloßstraße 13  
04425 Taucha

*Planer:* Planungsbüro Hanke GmbH  
Polenzer Straße 6b  
04827 Machern

---

<b>Projekt:</b>	<b>23-022</b>	<b>Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz</b>
<b>LV-Nr.:</b>	<b>23-022-5</b>	<b>Leistungsverzeichnis</b>
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Baustelleneinrichtung und Hilfsleistungen</b>

---

## Vorbemerkungen

### Vorbemerkungen

Durch den Auftragnehmer sind die durchgeführten Eigenüberwachungsprüfungen über Verdichtung und eingebaute Materialien zu dokumentieren und auf Verlangen der Bauleitung bzw. dem Auftraggeber vorzulegen.

Stundenlohnarbeiten dürfen nur nach ausdrücklicher Anordnung der Bauleitung ausgeführt werden. Die Abrechnung von Stundenlohnarbeiten erfolgt nur auf genauen Nachweis. Stundenzettel sind täglich, spätestens aber am darauffolgenden Tag, der Bauleitung vorzulegen. Später vorgelegte Stundenzettel werden nicht mehr anerkannt. Zugesandte Stundenzettel gelten nur als anerkannt, wenn sie von der Bauleitung unterschrieben zurückgegeben werden. Die Vergütung erfolgt nach den Stundenlohnsätzen des Angebotes. Lohnnebenkosten, Lohnzuschläge und Erschwerniszuschläge werden nicht gesondert vergütet. Der Einheitspreis gilt unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden. Abschlagszahlungen werden in Abstimmung mit der Bauleitung nach dem Baufortschritt gewährt.

Der AN hat nach Erteilung des Auftrages zur Bauanlaufberatung, spätestens jedoch 10 Tage danach, einen Bauzeitenplan vorzulegen. Die Termine dieses Bauzeitenplanes werden Vertragsbestandteil.

Während der Bauausführung vorgefundene archäologische Bodenfunde sind gemäß § 20 SächsDSchG dem Landesamt für Archäologie mit Landesmuseum für Vorgeschichte, An der Wetterwarte 7, 01109 Dresden, Tel: (03 51) 89 26 0 zu melden. Bodenfunde sind zu sichern. Mitarbeitern des Landesamtes ist ungehinderter Zugang zur Baustelle zu gewähren.

Sämtliche zur Anwendung kommenden Baustoffe sind vom AN zu beschaffen, soweit nicht in den Positionen des LV anderweitige Angaben gemacht werden. Vor dem Einsatz der Baustoffe sind die entsprechenden Eignungs- und Gütenachweise dem AG vorzulegen. Die zutreffenden Richtlinien und Vorschriften sind zu beachten.

Die durch den Baustellenverkehr benutzten Straßen und Wege sowie öffentlichen Verkehrsflächen sind während der Bauausführung in ordnungsgemäßem und sauberen Zustand zu halten. Der öffentliche Verkehr darf durch den Baustellenverkehr nicht mehr als unvermeidbar behindert werden. Die laufende Reinigung aller als Zufahrt genutzten Straßen und Wege sowie deren Wiederherstellung zählen zu den Nebenleistungen und werden nicht gesondert vergütet.

Anschlussmöglichkeiten für Wasser- und Elektroenergie werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Über Anschlussmöglichkeiten an vorhandene Versorgungsleitungen hat der AN mit den Rechtsträgern eigenverantwortlich zu verhandeln. Die Kosten für die Errichtung von Anschlüssen sowie die Kosten für den Verbrauch werden nicht gesondert vergütet.

Für den Natur-, Landschafts-, Denkmal-, Immissions- und Gewässerschutz sowie über Bodenfunde gelten die jeweiligen Gesetze, Vorschriften, Verordnungen usw. in der jeweils gültigen Fassung.  
Bei der Durchführung aller Bauarbeiten ist das Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge zu beachten (Bundesimmissionsschutzgesetz). Bei den Bauarbeiten sind geeignete Verdichtungsgeräte zu wählen.  
Bäume sind vor Beschädigung durch Bauarbeiten zu schützen. Die Richtlinie für die Anlage von Straßen, Teil Landschaftsgestaltung, Abschnitt 4 - Schutz von Bäumen

---

<b>Projekt:</b>	<b>23-022</b>	<b>Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz</b>
<b>LV-Nr.:</b>	<b>23-022-5</b>	<b>Leistungsverzeichnis</b>
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Baustelleneinrichtung und Hilfsleistungen</b>

---

und Sträuchern im Bereich von Baustellen (RAS-LG4) und die DIN 18920 "Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen sind zu beachten.

Durch Baumaßnahmen verletzte Bäume und Wurzeln gehen zu Lasten des AN, ein entsprechender Wundverschluß ist in die Einheitspreise einzukalkulieren, wenn im LV nichts gesondertes vorgesehen ist. Bei Erdarbeiten im Wurzelbereich von Bäumen ist generell Handschachtung vorgeschrieben.

Vor Baubeginn sind die erforderlichen Schachtscheine der Versorgungsträger durch den AN zu besorgen. Die Hinweise der Versorgungsträger sind zu beachten. Bei Bedarf oder gemäß Auflagen erfolgt eine Einweisung vor Ort durch die Versorgungsträger.

Bei der Durchführung der Bauarbeiten ist mit Sorgfalt zu verfahren. Es ist immer davon auszugehen, daß sich im Untergrund bisher nicht bekannte Leitungen und Kabel befinden. Im Näherungsbereich von Leitungen und Kabeln ist Handschachtung vorzunehmen. Die Kosten für den Schutz aller im Baustellenbereich liegenden Leitungen und Kabel sind in die Einheitspreise einzurechnen. Die durch den AN verursachten Schäden sind von ihm zu seinen Lasten zu beseitigen.

Vor Beginn der Arbeiten ist der Ursprungszustand zu dokumentieren. Dies gilt insbesondere für in der Nähe der Baustelle sich befindliche Gebäude, Anlagen etc, die durch die Bauarbeiten beschädigt werden könnten. Insbesondere wird auf die Gründung der Gebäude und deren Abdichtung hingewiesen. Bei Nichtvorhandensein der Außenwandabdichtung ist die Bauleitung zu informieren. Die Kosten dafür sind in die Position Beweissicherung des Leistungsverzeichnisses einzukalkulieren. Eventuelle Schadensersatzansprüche der Eigentümer hinsichtlich Schäden, welche durch die Baumaßnahme an deren Objekten entstanden sind, gehen voll zu Lasten des AN und sind zwischen diesem und den Betroffenen eigenständig zu regulieren.

Alle ausgeschriebenen Leistungen werden nach Aufmaß abgerechnet.

Bis 1 m<sup>3</sup>/h Förderzufluß je m Baugrube wird die Wasserhaltung nicht gesondert vergütet und ist in die Einheitspreise mit einzurechnen.

Während der Baudurchführung ist der ständige Zugang bzw. Zufahrt zu den anliegenden Grundstücken und öffentlichen Einrichtungen zu gewährleisten. Der erhöhte Aufwand für das Umstellen der Baustellenabsicherung und Verkehrssicherung ist in die Position Verkehrssicherung einzukalkulieren.

Der Auftraggeber behält sich vor, einige im LV aufgeführte Leistungen nicht ausführen zu lassen. Der Unternehmer hat keinen Anspruch auf entgangenen Gewinn.

Der AN erklärt mit der Angebotsabgabe, von den örtlichen Gegebenheiten, den Unterbringungsmöglichkeiten, den Untergrundverhältnissen, Zufahrtswegen, Lagermöglichkeiten usw. sich genauestens informiert zu haben. Irgendwelche Nachforderungen, die aus Unkenntnis der örtlichen Verhältnisse entstehen, können nicht anerkannt werden.

## **Lieferung**

Alle ausgeschriebenen Leistungen beinhalten auch die Lieferung der dazugehörigen Stoffe und Bauteile, sofern diese nicht gesondert beschrieben ist oder durch den AG oder Dritte zur Verfügung gestellt werden.

Werden Stoffe und Bauteile durch den AG oder Dritte bereitgestellt, so ist das in den entsprechenden OZ gesondert beschrieben.

<b>Projekt:</b>	<b>23-022</b>	<b>Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz</b>
<b>LV-Nr.:</b>	<b>23-022-5</b>	<b>Leistungsverzeichnis</b>
<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Baustelleneinrichtung und Hilfsleistungen</b>

### 1.1 **Kampfmittelräumung**

Räumstelle visuell und sensorisch durch eine Fachfirma für Kampfmittelräumung überprüfen lassen.  
Räumstelle durch die Verantwortliche Person vollflächig begehen. Verdachtspunkte durch entsprechende Maßnahmen sichern, Freilegung der Verdachtspunkte mit geeignetem Gerät und Bergung der Kampfmittel. Bei nicht handhabungsfähigen Kampfmitteln Fundstelle sichern und nach den länderspezifischen Regelungen gemäß den Unterlagen des AG verfahren. Sonstige Störkörper sind umgehend zu bergen und von der Räumstelle zu entfernen. Erstellung eines Dokumentation/Abschlussberichtes und Auslieferung an den AG.  
Die technische Vermessung und Entsorgen bei Kampfmittelfund wird gesondert vergütet.

Menge: 1 psch EP: ..... GB: .....

### 1.2 **Stl-Nr.: 19 101/ 107 11**

#### **Baustelle einrichten**

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.  
Zufahrt zur Baustelle vorhanden.

Menge: 1 psch EP: ..... GB: .....

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 1 Baustelleneinrichtung und Hilfsleistungen**

Übertrag € .....

1.3 Stl-Nr.: 19 101/ 112 01  
**Baustelle räumen**  
Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.  
Menge: 1 psch EP: ..... GB: .....

1.4 **Verkehrsrechtliche Anordnung**  
Verkehrsrechtliche Anordnungen (VRAO) für die Gesamtmaßnahme nach Unterlagen des AG einholen. Gebühren für die Erteilung der VRAO sind hier mit einzurechnen.  
Menge: 1 St EP: ..... GB: .....

1.5 **Baustellenschild anfert. und aufst .**  
Baustelleninformationsschild einschließlich Aufstellvorrichtung nach Unterlagen des AG anfertigen und beschriften, zur Baustelle anfahren und standsicher aufstellen. Größe nach Unterlagen des AG. Notwendige Erdarbeiten ausführen, Fundamente herstellen. Statischen Nachweis erbringen. Bauschild während der Bauzeit unterhalten und säubern.  
Menge: 1 St EP: ..... GB: .....

1.6 **Baustellenschild abbauen**  
Baustelleninformationsschild und Aufstellvorrichtung abbauen, Fundamente abbrechen. Abbruchgut nach Wahl des AN verwerten. Benutzte Fläche entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Größe nach Unterlagen des AG. Baustelleninformationsschild und Aufstellvorrichtung nach Wahl des AN verwerten.  
Menge: 1 St EP: ..... GB: .....

1.7 **Anlieger informieren**  
Abstimmung über Umfang und Dauer der erforderlichen Verkehrssicherung und Verkehrsraumeinschränkungen mit den betroffenen Anliegern.  
Menge: 1 psch EP: ..... GB: .....

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 1 Baustelleneinrichtung und Hilfsleistungen**

Übertrag € .....

1.8

**Beweissicherung**

Beweissicherung vor Beginn der Bauarbeiten im Beisein des AG, des Versicherers sowie der Grund- und Hauseigentümer für die angrenzenden Grundstücke, Bauwerke und Brücken, Straßen und Wege hinsichtlich Schäden aller Art durchführen. Eigentümer und Besitzer benachrichtigen und dafür Sorge tragen, dass sämtliche Liegenschaften und Vermietungen bei der Besichtigung zugänglich sind.

Über die Besichtigung Protokolle fertigen (Bau- und Endzustand), durch Fotografien oder Video ergänzen, von allen Beteiligten gegenzeichnen lassen und an alle Beteiligten sowie an den AG Mehrfertigungen aushändigen.

Die Dokumentation muss auch die bereits vorhandenen Schäden oder Auffälligkeiten beinhalten. Soweit erforderlich Gipsmarken anbringen, datieren und laufend kontrollieren. Für alle angrenzenden Grundstücke.

Nach Beendigung der Bauarbeiten Beweissicherung wiederholen.

Menge: 1 psch EP: ..... GB: .....

1.9

**Fotodokumentation erstellen**

Fotodokumentation erstellen  
Bilder auf CD-ROM für alle Bauzustände als Baudokumentation erstellen. CD-ROM wird Eigentum des AG und ist spätestens mit der Schlussrechnung durch den AN zu übergeben.

Menge: 1 psch EP: ..... GB: .....

1.10

**Bestandsvermessung nach Fertigstellung**

Bestandsvermessung der Verkehrsanlage sowie aller im Baubereich aufgefundenen Ver- und Entsorgungsmedien. Dokumentation anfertigen Maßstab 1:500 oder kleiner, Einmessung der Topografie mit Straßenführung (Borde), Häuser mit Hausnummern, Grünflächen, Mast- und Baumstandorte.

Symbolik: Zeichenschlüssel nach DIN 1356 und DIN 1986

Lagebezug: ETRS 89 UTM33

Höhenbezug: DHHN2016

Auszuliefernde Unterlagen:

- CD-ROM mit dxf-file (Elemente auf Layern nach Sparte)

- 2x Lagepläne farbig

Menge: 1 psch EP: ..... GB: .....

**Summe Titel 1 Baustelleneinrichtung und Hilfsleistungen .....**

---

<b>Projekt:</b>	<b>23-022</b>	<b>Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz</b>
<b>LV-Nr.:</b>	<b>23-022-5</b>	<b>Leistungsverzeichnis</b>
<b>Titel</b>	<b>2</b>	<b>Aufbruch- und Erdarbeiten</b>

---

## Hinweise zum Baugrund

### Hinweise zum Baugrund:

Durch die Stadt Taucha wurde ein Baugrundgutachten und Deklarationsanalysen gemäß Ersatzbaustoffverordnung für die Baumaßnahme veranlasst.

Für den Planungsbereich wurden Rammkernsondierungen bis 3,00 m Tiefe und Schürfe bis 0,60 m Tiefe durchgeführt. Nach DIN 1054:2010-12 „Baugrund - Sicherheitsnachweise im Erd- und Grundbau“ wird das Bauobjekt in die Geotechnische Kategorie GK 1 eingeordnet. Die Geotechnische Kategorie GK 1 umfasst einfache Bauobjekte bei unkomplizierten Baugrundverhältnissen. Das Untersuchungsgebiet befindet sich in der Frosteinwirkungszone II. Die Frostempfindlichkeitsklasse der Böden auf Planumshöhe ist mit F3 und zu bewerten. Entsprechend der erkundeten Baugrundverhältnisse lassen sich zwei Homogenbereiche festlegen. Der Homogenbereich A umfasst den Strassenoberbau und der Homogenbereich B umfasst die Geschiebeböden um den Geschiebelehm / -mergel.

Zur orientierenden abfallfachlichen Beurteilung der erkundeten Böden wurden diese hinsichtlich deren Schadstoffbelastung laborativ gemäß Ersatzbaustoffverordnung - Mantelverordnung untersucht. Die Untersuchungen haben ergeben das die Aushubböden der Zuordnungsklasse BM-0 / BM-0\* gemäß Ersatzbaustoffverordnung entsprechen. Aushubmassen die nicht innerhalb der Baustelle wiederverwendet werden müssen entsprechend dem technischen Regelwerk der Ersatzbaustoffverordnung verwertet oder mit der Abfallschlüsselnummer 17 05 04 auf einer dafür geeigneten Deponie entsorgt werden.

Zur genauen Einstufung der Wiederverwertbarkeit des Asphaltmaterials wurden von dem gewonnenen Asphalt drei Mischproben hergestellt, untersucht und bewertet auf Grundlage der RuVA-StB 01. Die Bewertung von zwei Proben ergab die RuVA-Verwertungsklasse A. Demnach kann das Asphaltmaterial neben einer Verwertung im Kaltmischverfahren auch im Heismischverfahren als Asphaltgranulat wiedereingesetzt werden. Dabei ist ein Einsatz in Asphaltmischanlagen und in Baustellenmischverfahren möglich. Auserdem kann das Material, auch ohne Zusatz von Bindemitteln, als Tragschicht unter wasserundurchlässigen Deckschichten eingebaut werden oder unter der Abfallschlüsselnummer 17 03 02 der stofflichen Verwertung im Deponiebau zu zuführen.

Die Analyse des Asphaltmaterials einer Probe ergab die RuVA-Verwertungsklasse C. Demnach kann das Asphaltmaterial der Verwertung im Kaltmischverfahren zugeführt werden und mit Bindemittelzusatz wiedereingesetzt werden oder mit der Abfallschlüsselnummer 17 03 01\* der stofflichen Verwertung im Deponiebau zu zuführen.

Die Untersuchungsergebnisse sind dem Baugrundgutachten (Unterlage 10) zu entnehmen.

Eine Vermischung der unterschiedlich klassifizierten Aushubmassen ist zu vermeiden. Zur Verhinderung der Vernässung während des Aushubs sollten die Aushubmassen abgedeckt oder in Mieten mit glatter Oberfläche gesichert werden. Grundsätzlich empfiehlt es sich, anfallendes Oberflächenwasser durch eine entsprechende Geländeprofilierung von der Baugrube fernzuhalten.

## 2.1

### **Asphaltbefestigung aufbrechen, aufnehmen und verwerten**

Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen.

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 2 Aufbruch- und Erdarbeiten**

Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen.  
Fläche = Fahrbahn.  
Dicke der Asphaltbefestigung über 5 bis 10 cm.  
Gesamtaufbruchtiefe bis 10 cm.  
Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.  
Verwertungsklasse A bis C nach RuVA-StB 01.

Menge: 4.400 m2 EP: ..... GB: .....

2.2 Stl-Nr.: 21 113/ 038 11 05

**Asphaltbefestigung trennen**

Asphaltbefestigung geradlinig trennen.  
im Anbaubereich längs zur Fahrbahnachse  
Trennen durch Schneiden.  
Dicke der Asphaltbefestigung über 18 bis 24 cm.

Menge: 12 m EP: ..... GB: .....

2.3 Stl-Nr.: 22 112/ 009 49 11 91

**Tragschicht unter Asphaltdecke aufnehmen**

Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet.  
Schicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten.  
(22)Dicke 'über 30 bis 40 cm.'  
Fläche = Fahrbahn.  
Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen nach Unterlagen des AG.  
(41)Baustoff 'innerhalb der Baustelle fördern, einbauen und verdichten. Nicht wiederverwendbares Material nach Wahl des AN verwerten.'  
Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

Menge: 110 m3 EP: ..... GB: .....

2.4 **Boden unter Tragschicht abtragen**

Boden unter Tragschicht abtragen.  
Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.  
Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm.  
Aushubmaterial der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

Menge: 83 m3 EP: ..... GB: .....

2.5 Stl-Nr.: 22 112/ 044 13 22 99

**Bankett abtragen**

Bankett abtragen ggf. einschließlich Vegetationsdecke.  
Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet.  
Breite bis 0,50 m.  
Dicke über 25 bis 35 cm.  
Bankett mit Leitpfosten.

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 2 Aufbruch- und Erdarbeiten**

Übertrag € .....

Ausbauen mit Vegetationsdecke.  
(41)Ausbaustoff 'nach Wahl des AN verwerten.'

Menge: 280 m3 EP: ..... GB: .....

2.6 Stl-Nr.: 22 112/ 005 85 71 99

**Schotterdecke aufnehmen**

Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus Baustoffgemisch für Deckschichten ohne Bindemittel.  
Dicke über 20 bis 30 cm.  
Fläche = ländlicher Weg.  
Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen nach Unterlagen des AG.  
(41)Baustoff 'innerhalb der Baustelle fördern, einbauen und verdichten. Nicht wiederverwendbares Material nach Wahl des AN verwerten.'

Menge: 100 m2 EP: ..... GB: .....

2.7 Stl-Nr.: 21 106/ 102

**Vegetationsdecke bearbeiten**

Vegetationsdecke vor Oberbodenabtrag mindestens 15 cm tief bearbeiten und so zerkleinern, dass keine Stücke über 0,05 m2 verbleiben.

Menge: 2.700 m2 EP: ..... GB: .....

2.8 Stl-Nr.: 21 106/ 112 00 21 23 02

**Oberboden einschl. Vegetationsdecke abtragen, lagern und wieder andecken**

Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und profilgerecht wieder andecken einschließlich erforderlicher Zwischenlagerung auf Flächen nach Wahl des AN. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.  
Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm.  
Andeckung auf Böschungen, Seitenstreifen, Trennstreifen, Verkehrsinseln.  
Einbau 3 cm unter Fahrbahnrand.  
Dicke der Andeckung über 15 bis 25 cm.  
Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

Menge: 810 m3 EP: ..... GB: .....

2.9 **Boden unter Oberboden abtragen**

Boden unter Oberboden abtragen.  
Homogenbereiche nach Unterlagen des AG.  
Dicke des Abtrages über 10 bis 30 cm.  
Aushubmaterial der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 2 Aufbruch- und Erdarbeiten**

---

Übertrag € .....

Menge: 810 m3 EP: ..... GB: .....

2.10

**Aushub bei schlechtem Baugrund**

Aushub bei schlechtem Baugrund  
für das Tiefschachten bei Antreffen von nicht  
tragfähigem Baugrund.  
Bereiche für Bodenaustausch sind von der örtlichen  
Bauüberwachung vor Ausführung der Leistung freizugeben.  
Aushubtiefe bis 30 cm.  
Aushubmaterial der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Menge: 100 m3 EP: ..... GB: .....

**Summe Titel 2 Aufbruch- und Erdarbeiten** .....

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 3 Neubau und Wiederherstellung**

**3.1 Planum auf gewachsenem Boden herstellen und verdichten**

Planum auf gewachsenem Boden herstellen und verdichten nach Unterlagen des AG.  
Verformungsmodul = 45 MPa  
Max. Abweichung von der Sollhöhe +2/-2 cm.'

Menge: 1.680 m2 EP: ..... GB: .....

**3.2 Planum auf Tragschicht herstellen und verdichten**

Planum auf Tragschicht herstellen und verdichten nach Unterlagen des AG.  
Verformungsmodul = 120 MPa  
Max. Abweichung von der Sollhöhe +2/-2 cm.'

Menge: 6.080 m2 EP: ..... GB: .....

**3.3 Schotterbett bei schlechtem Baugrund**

Schotter 0/56 anliefern, lagenweise einbauen und verdichten im Auskofferbereich bei schlechtem Baugrund.

Menge: 100 m3 EP: ..... GB: .....

**3.4 Stl-Nr.: 22 112/ 209 10 99 19 11**

**Frostschuttschicht herstellen**

Frostschuttschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet.  
In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk1,0, mehrlagig, oberer Lage mit Fertiger.  
(31)Baustoffgemisch '0/45, natürliche Gesteinskörnung.'  
Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches nach Unterlagen des AG.  
(42)Verdichtungsgrad/Verformungsmodul 'mindestens 120 MPa'  
Einbaudicke nach Unterlagen des AG.  
Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

Menge: 1.059 m3 EP: ..... GB: .....

**3.5 Asphalttragschicht aus AC 32 T N liefern und herstellen**

Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 32 T N herstellen. Anliefern des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern.  
In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk 1,8 bis Bk 0,3. Fahrbahn  
Einbaudicke: 16 cm  
Bindemittel = 70/100

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 3 Neubau und Wiederherstellung**

Übertrag € .....

Menge: 5.860 m2 EP: ..... GB: .....

**3.6 Bitumenemulsion aufsprühen  
Fahrbahn Asphalt**

Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen.  
Fahrbahn  
Haftkleber C 40 BF1-S  
Unterlage = Asphalttragschicht.  
Bindemittel = C40BF1-S.  
Bindemittelmenge = 300 g/m2.  
Vor Einbau Asphaltdeckschicht.

Menge: 5.860 m2 EP: ..... GB: .....

**3.7 Asphaltdeckschicht aus AC 11 D N liefern und herstellen**

Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 11 D N herstellen. Anliefern des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk 1,8 bis Bk 0,3. Fahrbahn  
Einbaudicke 4 cm.  
Bindemittel = 50/70.

Menge: 5.732 m2 EP: ..... GB: .....

**3.8 Anschluss an Fuge mit Fugenmasse herstellen**

Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen.  
Fuge '= Querfuge, Längsfuge und Randfuge vor Borde, Übergängen, Schächten, Abläufen u.ä.'  
In der Asphaltdeckschicht ausbilden.  
Fugenspalttiefe = 40 mm.  
Fugenspaltbreite = 10 mm.  
Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.  
Einschließlich schneiden und sonstige Arbeiten.

Menge: 12 m EP: ..... GB: .....

**3.9 Stl-Nr.: 23 113/ 922 01 26**

**Randabdichtung herstellen**

Flankenfläche des hochliegenden Randes der Asphalt-schichten abdichten.  
Abdichtung mit 25/55-55 A.  
Herstellung in zwei Arbeitsgängen. Zusätzlich je Ausführgang auf der horizontalen Fläche zwischen je zwei Schichten in 10 cm Breite Bindemittel in einer Menge von mindestens 150 g/m auftragen.  
Dicke der abzudichtenden Asphaltbefestigung über 18 bis 22 cm.

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 3 Neubau und Wiederherstellung**

Übertrag € .....

Menge: 394 m EP: ..... GB: .....

3.10 Stl-Nr.: 21 113/ 952 11 10

**Abstumpfungmaßnahme durchführen**

Abstumpfungmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3. Aus Gestein wie grobe Gesteinskörnung in Asphaltdeckschicht. Abstreumenge = 1 kg/m<sup>2</sup>.

Menge: 5.700 m<sup>2</sup> EP: ..... GB: .....

3.11 Stl-Nr.: 21 113/ 977 21

**Verkehrsfläche kehren**

Verkehrsfläche mit einer selbstaufnehmenden Kehrmaschine nach Verkehrsfreigabe unverzüglich nach Aufforderung durch den AG kehren. Kehrgut aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten. Verkehrsfläche = Fahrbahndeckschicht aus Walzasphalt. Erforderliche Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.

Menge: 5.700 m<sup>2</sup> EP: ..... GB: .....

3.12 Stl-Nr.: 22 112/ 711 12 92 11 01

**Bankett profilgerecht herstellen**

Bankett gemäß ZTV E-StB profilgerecht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. Neben Verkehrsfläche Fahrbahn. Baustoffgemisch gemäß ZTV E-StB. (31)Breite '= 50 cm.' Einbaudicke = 20 cm. Querneigung 12 v.H. am tiefliegenden und 6 v.H. am hochliegenden Fahrbahnrand. Einbau 3 cm tiefer als Fahrbahnrand. Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 100 MPa.

Menge: 800 m<sup>2</sup> EP: ..... GB: .....

**Summe Titel 3 Neubau und Wiederherstellung** .....

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 4 Markierung und Beschilderung**

4.1 Stl-Nr.: 21 129/ 057 10 99  
**Leitpfosten abbauen**  
Leitpfosten abbauen.  
Abbauteil = Eingrableitpfosten.  
(31)Abbauteile 'zum Lagerplatz des AG fördern und abladen.  
Beschädigte Leitpfosten nach Wahl des AN verwerten.'  
Menge: 32 St EP: ..... GB: .....

4.2 Stl-Nr.: 21 129/ 407 46 61 20 99  
**Leitpfosten weiß mit Wildwarnreflektor liefern**  
Leitpfosten aus Niederdruckpolyäthylen (PE-HD) liefern  
und abladen. Lieferort nach Unterlagen des AG. Alle  
Stahlteile feuerverzinkt.  
Sockelleitpfosten, Länge 1,20 m.  
Mit Profilaussteifung, Wanddicke 3 mm.  
Aussteifung auf volle Länge.  
Retroreflektoren beidseitig, weiß.  
Retroreflektoren Typklasse R1, Klasse RA 2.  
(51)Halterung 'Stahleinschlagsockel, feuerverzinkt.  
Zusätzlich Wildwarnreflektor, lichtblau liefern und an  
Leitpfosten montieren.'  
Menge: 26 St EP: ..... GB: .....

4.3 Stl-Nr.: 21 129/ 407 46 64 20 99  
**Leitpfosten gelb mit Wildwarnreflektor liefern**  
Leitpfosten aus Niederdruckpolyäthylen (PE-HD) liefern  
und abladen. Lieferort nach Unterlagen des AG. Alle  
Stahlteile feuerverzinkt.  
Sockelleitpfosten, Länge 1,20 m.  
Mit Profilaussteifung, Wanddicke 3 mm.  
Aussteifung auf volle Länge.  
Retroreflektoren beidseitig, gelb.  
Retroreflektoren Typklasse R1, Klasse RA 2.  
(51)Halterung 'Stahleinschlagsockel, feuerverzinkt.  
Zusätzlich Wildwarnreflektor, lichtblau liefern und an  
Leitpfosten montieren.'  
Menge: 6 St EP: ..... GB: .....

4.4 Stl-Nr.: 21 129/ 412 31 01 10  
**Leitpfosten aufstellen**  
Leitpfosten des AG aufstellen.  
Abscherleitpfosten, Länge 1,05 m.  
Reflektor, beidseitig, anbringen.  
Stahleinschlagsockel.  
Leitpfosten lagern innerhalb der Baustelle.  
Menge: 32 St EP: ..... GB: .....

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 4 Markierung und Beschilderung**

Übertrag € .....

#### 4.5 **Hinweisschild aufstellen**

Hinweisschild des AG , zur Baustelle anfahren, einschl.  
Rohrpfosten liefern und standsicher aufstellen, einschliesslich  
aller notwendigen Erd- und Fundamentarbeiten.  
Schild = Rechteck.  
Größe 148 x 210 mm. Einseitig. Lackiert.  
Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt, nach  
IVZ-Norm, Standardplan I. Verschraubung aus nicht ros-  
tendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.  
Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes  
ab 1,50 m über der Verkehrsfläche.  
Stahl-Rohrpfosten 60.3/2.0 Länge 3250 mm, Fundamenttyp A  
einschl. Erdarbeiten, Überschüssigen Aushub der Verwertung  
nach Wahl des AN zuführen.

Menge: 1 St EP: ..... GB: .....

#### 4.6 **Verkehrsschild einschl. Rohrpfosten aufnehmen, zwischenlagern und wieder aufbauen**

Verkehrsschild mit Rohrpfosten abbauen, aufnehmen,  
zwischenlagern und an neuem Standort wieder aufbauen.  
Erforderliche Fundament-, Erd- und Montagearbeiten  
ausführen.  
Beschädigtes Montagezubehör ersetzen und nach Wahl des  
AN verwerten.

Menge: 5 St EP: ..... GB: .....

#### 4.7 **Stl-Nr.: 21 130/ 011 10 05 11 22**

##### **Verkehrsschild abbauen**

Verkehrsschild ggf. mit Aufstellvorrichtung abbauen.  
Schildgröße bis 1,1 m<sup>2</sup>.  
Aufstellvorrichtung = Rohrpfosten, DU bis 76,1 mm ab-  
bauen.  
Fundament entfernen.  
Schild neben der Fahrbahn.  
Abgebaute Stoffe nach Wahl des AN verwerten.  
Fundamentlöcher mit geeignetem Boden des AN verfüllen  
und verdichten.

Menge: 3 St EP: ..... GB: .....

#### 4.8 **Rohrpfosten liefern und aufstellen**

Rohrpfosten mit Abdeckplatte für Verkehrsschild liefern und  
nach Markierungs- und Beschilderungsplan aufstellen, einschl.  
der anfallenden Aufbruch- und Erdarbeiten.  
Pfostenlänge= über 4000 - 4500 mm  
Rohr aus Stahl, feuerverzinkt.  
Außendurchmesser 76,1 mm, Wanddicke 2,9 mm  
Aufstellung in Boden bzw. Frostschuttschicht / Bankett 0/45  
Fundament Typ A nach IVZ Norm  
Überschüssiges Aushubmaterial seitlich einarbeiten oder nach

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 4 Markierung und Beschilderung**

Übertrag € .....

Wahl des AN verwerten.

Menge: 1 St EP: ..... GB: .....

4.9 **Verkehrsschild 274-70 liefern und anbringen**

Verkehrsschild liefern und an Aufstellvorrichtung anbringen.  
Aufstellvorrichtung wird gesondert vergütet.  
Schild= VZ 274-70, Größe 2, einseitig.  
Schild aus Aluminium, flach, 2 mm stark mit Folie der Reflexionsklasse RA 2, konstruktiver Aufbau C  
Lochung nach IVZ Norm, Standardplan I  
Befestigung mit Stahl-Rohrschellen, feuerverzinkt,  
Verschraubung aus nichtrostendem Stahl min. der Stahlsorte A2, Befestigungsteile liefert AN.  
Anbringung neben der Fahrbahn  
Unterkante des Schildes unter 2,0 m der Verkehrsfläche

Menge: 2 St EP: ..... GB: .....

4.10 Stl-Nr.: 21 131/ 505 51 25 00 12

**Längsmarkierung Typ II herstellen**

Längsmarkierung Typ II einschl. evtl.  
Sperrflächenumrandung als endgültige Markierung herstellen. Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstrichen zwei Striche.  
Unterbrochen; Verhältnis Strich/Lücke 1 zu 1 als Leitlinie.  
Strichbreite = 0,12 m.  
Strich ohne Vormarkierung.  
Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, spritzbar (Heißspritzplastik).  
Verkehrsklasse mindestens P 6.  
Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.

Menge: 1.600 m EP: ..... GB: .....

4.11 Stl-Nr.: 21 131/ 530 92 20 02

**Markierungszeichen Typ II herstellen**

Sonstiges Markierungszeichen Typ II als endgültige Markierung nach Unterlagen des AG herstellen. Verkehrsklasse P 7.  
(21)Markierungszeichen '= Piktogramm Radfahrer'  
Ohne Vormarkierung.  
Markierungssystem aus thermoplastischem Stoff, nicht spritzbar (Heißplastikmasse).  
Markierung auf nicht grobstrukturierter Asphaltdeckschicht.

Menge: 16 St EP: ..... GB: .....

**Summe Titel 4 Markierung und Beschilderung** .....

---

<b>Projekt:</b>	<b>23-022</b>	<b>Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz</b>
<b>LV-Nr.:</b>	<b>23-022-5</b>	<b>Leistungsverzeichnis</b>
<b>Titel</b>	<b>5</b>	<b>Garten- und Landschaftsbau</b>

---

5.1 Stl-Nr.: 21 107/ 004 23 11 01

**Schutz für Baumstamm herstellen**  
**StU ü. 50-100 cm**

Schutz für Baumstamm durch Mantel mit Polsterung herstellen und während der Bauzeit vor- und unterhalten. Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe nicht berühren.

Stammumfang über 50 bis 100 cm.

Polsterung des Stammes nach Wahl des AN.

Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen.

Mantelhöhe mindestens 2,00 m.

Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und nach Wahl des AN verwerten.

Menge: 27 St EP: ..... GB: .....

5.2 **Großgehölz ausheben, transportieren und pflanzen**

Baum ausheben, laden, transportieren und pflanzen.

Kronendurchmesser bis 4,0 m, einstämmig,

Stammumfang über 50 bis 100 cm.

Pflanzgruben ausheben für Baumpflanzungen nach DIN 18916 und FLL-Richtlinie Empfehlungen für Baumpflanzungen Teil 2 mit Abmessung: mind. 1,5-fachem Ballendurchmesser.

Bodensubstrat nach DIN 18916 und FLL-Richtlinie Empfehlungen für Baumpflanzungen Teil 2 bei für die Baumpflanzung geeigneten Bodenverhältnissen, liefern und herstellen. Ausserhalb der Pflanzgrube unter gleichmäßiger Mischung nachstehend genannten Fraktionen herstellen, einbauen und lagenweise trittfest verdichten, Einbauhorizont 0,00 bis 2,00 m unter GOK, Bodensubstrat bestehend aus:

- 58 % gelagerten Boden

- 25 % Lava 8/16 mm

- 17 % Kiessand 0/8 mm Abrechnung nach Aufmaß.

alle Materialien frei von Dauerunkräutern.

Zusatz von Langzeitdünger nach Wahl des AN.

Baum fachgerecht einpflanzen, es sind die artspezifischen Einsetzhöhen und ein Setzverhalten der Baumgrube zu beachten, der Wurzelanlauf muss nach der Pflanzung sichtbar sein, ausreichendes Angießen der Bäume, fachgerechter Pflanzschnitt. Pflanzmethode: nach Stand der Technik Transportentfernung bis 50 m.

Aushub laden und Verwertung nach Wahl AN zuführen.

Menge: 5 St EP: ..... GB: .....

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 5 Garten- und Landschaftsbau**

Übertrag € .....

**5.3 Boden im Wurzelbereich abtragen**

Boden im Wurzelbereich von vorhandenen Bäumen durch Absaugen des Erdstoffes mit Erdstoffsauger oder in Handarbeit abtragen.

Verletzungen der Wurzeln vermeiden. Unvermeidbare Wurzelabtrennungen mit glattem Schnitt durchführen. Schnitt-, Bruch- und Schürfwunden glattschneiden und mit Wundbehandlungsmittel versehen.

Abtrag bis 1,0 m Tiefe

Boden einer Wiederverwertung nach Wahl des AN zuführen oder verwerten.

Verbleibenden lockeren Boden im Wurzelbereich durch Absaugen entfernen.

Abrechnung nach Aufmaß

Menge: 50 m3 EP: ..... GB: .....

**5.4 Mulchung mit Rindenmulch**

Rindenmulch liefern und Andecken.

Mulchung der Baumscheiben mit ankompostiertem Rindenmulch 0/40mm, Mulchschicht 10cm dick.

Menge: 5 St EP: ..... GB: .....

**5.5 Baumschutzanstrich, Hochstamm**

Baumschutzanstrich mit nachgewiesenen pflanzenverträglicher Stammschutzfarbe speziell zur Vermeidung/ Verringerung von thermischen Rindenschäden durch Hitze oder Frost an Hochstamm Laubbölgern herstellen durch

- mechanische Vorreinigung mittels Schleifvlies (bei sachgerechter Anwendung ist eine Reinigung mit Spezialdrahtbürsten auch möglich) ohne Verletzung des Stammes!

- Voranstrich satt auftragen, antrocknen lassen (griffest)

- Hauptanstrich deckend auftragen (ähnlich Aufspachteln mit dem Pinsel)

Nicht auf nasse oder gefrorene Rinde auftragen, ideal sind Temperaturen ab +10°C, Anstrich muss antrocknen können!

Fachgerechte Rindenreinigung und ausreichender Voranstrich sind Voraussetzung für die mehrjährige Haltbarkeit.

Bei nachlassender Deckung während der Pflegezeit ist der Anstrich zu wiederholen.  
Produkt/ Hersteller nach Wahl des AN.

Menge: 5 St EP: ..... GB: .....

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 5 Garten- und Landschaftsbau**

Übertrag € .....

5.6

**Baumverankerung, Pfahlbock, drei Pfähle**

Baumverankerung als Pfahlbock mit drei Pfählen (Dreibock) und Baumbindergurt liefern und herstellen.  
Pfähle aus Nadelholz, gekegelt und gespitzt, standfest 20 cm in den gewachsenen Boden der Pflanzgrube einschlagen und durch Querhölzer seitlich an den Zöpfen miteinander verbinden. Baum mit Baumbindergurt mit mind. 3facher 8er Schlaufe binden. Bindungen an den Pfählen annageln. Pfahllänge 3,5 m, Zopfdurchmesser 8 bis 10 cm. Querholz als Halbrundholz, geschält, DU 50mm.

Menge: 5 St EP: ..... GB: .....

5.7

**Bewässerungssack**

Bewässerungssack, liefern und an Baumneupflanzung einbauen, vorhalten, unterhalten, entfernen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
Volumen ca. 60 Liter, UV-stabilisierte glatte Polyethylenfolie, mit Reißverschluss, Farbe: Grün.  
Stammumfang: bis 30cm  
Fassungsvermögen: ca. 60 Liter Wasser.  
Abtropfzeit: ca. 5 - 8 Stunden pro Füllung.  
Produkt und Hersteller nach Wahl des AN.  
Vorhaltedauer: Fertigstellungspflege und Entwicklungspflege 1. Jahr

Menge: 5 St EP: ..... GB: .....

5.8

Stl-Nr.: 21 107/ 202 05 02 10

**Rasensaat herstellen**

Rasensaat mit RSM herstellen. Saatgut ohne Entmischung ausbringen, einarbeiten und andrücken.  
Fläche = Böschungen, Trennstreifen und Mulden.  
Saatgutmenge = 10 g/m<sup>2</sup>.  
Regelsaatgutmischung (RSM) 7.1.1 Landschaftsrasen - Standard ohne Kräuter.

Menge: 1.600 m<sup>2</sup> EP: ..... GB: .....

**Summe Titel 5 Garten- und Landschaftsbau** .....

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 6 Kanal- und Schachtbau**

**6.1 Teilabbruch Schacht**

Teilabbruch eines vorhandenen Revisionsschachtes.  
Schacht aus Beton/ Stahlbeton/ Mauerwerk.  
Teilabbruch Schacht:  
Abbruch der 2 obersten Klinkerreihen.  
Die Abbruchmaterialien sind einschließlich der  
Schachtabdeckung entsprechend den gesetzlichen  
Bestimmungen einer fachgerechten Entsorgung nach Wahl  
des AN zuführen.  
Abrechnung:  
nach Anzahl teilabgebrochener Schächte

Menge: 1 St EP: ..... GB: .....

**6.2 Teilneubau Schacht**

Mauerwerksschächte SW/ MW und RW:  
Oberhalb des gemauerten Schachtunterteils Beton- und  
Stahlbetonfertigteilen nach DIN EN 1917 und DIN V  
4034-1, Typ 2, in FBS-Qualität unter Verwendung von  
HS-Zement.  
Lieferung und Einbau von Auflagering und  
Abdeckplatte, Fugendichtung mit werkseitig  
vorgeschmierter Schachtdichtung aus Elastomeren mit  
dichter Struktur nach DIN EN 681 und DIN 4060.  
Abdeckplatte 1,5, x 1,5 m aus Stahlbetonfertigteile inkl. Planung  
der Platte durch Fertigteilewerk.  
Abdeckung fachgerecht einbauen.  
Abrechnung: nach Anzahl der eingebauten Schächte.

Menge: 1 St EP: ..... GB: .....

**Summe Titel 6 Kanal- und Schachtbau .....**

---

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 7 Kontrollprüfungen**

---

7.1

### **Plattendruckversuche für Kontrollprüfungen**

Plattendruckversuch gemaeß ZTVE-StB 94 nach DIN 18 134 für Kontrollprüfungen nach Angabe des AG durchführen, einschließlich Bereitstellung aller Geräte, der erforderlichen Hilfskräfte, sowie aller erforderlichen Nebenarbeiten einschl. Gegengewicht, mit Auswertung und Darstellung der Meßergebnisse. Durchführung der Kontrollprüfungen durch ein anerkanntes unabhängiges Prüfinstitut.

Menge: 23 St EP: ..... GB: .....

7.2

### **Deklarationsanalyse durchführen - Erdaushub**

Deklarationsanalyse nach Ersatzbaustoffverordnung durchführen.

Analyseinstitut mit erforderlicher Zulassung.

Beprobieren und Erstellen einer Deklarationsuntersuchung für: Erdaushub, Oberboden.

Darin enthalten sind alle Leistungen zum Erstellen eines Prüfberichtes von der Probenahme über Analyse bis zu einer Festlegung einer Abfallschlüsselnummer oder ähnliches.

Die Position wird nur auf Anweisung AG ausgeführt.

Menge: 2 St EP: ..... GB: .....

7.3

### **Deklarationsanalyse durchführen - Schichten ohne Bindemittel**

Deklarationsanalyse nach Ersatzbaustoffverordnung durchführen.

Analyseinstitut mit erforderlicher Zulassung.

Beprobieren und Erstellen einer Deklarationsuntersuchung für: Schichten ohne Bindemittel

Darin enthalten sind alle Leistungen zum Erstellen eines Prüfberichtes von der Probenahme über Analyse bis zu einer Festlegung einer Abfallschlüsselnummer oder ähnliches.

Die Position wird nur auf Anweisung AG ausgeführt.

Menge: 2 St EP: ..... GB: .....

7.4

### **Deklarationsanalyse durchführen - Bankettmaterial**

Deklarationsanalyse durchführen.

Analyseinstitut mit erforderlicher Zulassung.

Beprobieren und Erstellen einer Deklarationsuntersuchung für: - Bankettmaterial.

Darin enthalten sind alle Leistungen zum Erstellen eines Prüfberichtes von der Probenahme über Analyse bis zu einer Festlegung einer Abfallschlüsselnummer oder ähnliches.

Einstufung Aushub nach Ersatzbaustoffverordnung.

Die Position wird nur auf Anweisung AG ausgeführt.

Menge: 1 St EP: ..... GB: .....

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 7 Kontrollprüfungen**

Übertrag € .....

7.5 **Deklarationsanalyse durchführen -  
Asphaltaufruch**  
Deklarationsanalyse nach RuVA-StB 01 durchführen.  
Analyseinstitut mit erforderlicher Zulassung.  
Beprobieren und Erstellen einer Deklarationsuntersuchung für:  
Asphaltaufruch  
Darin enthalten sind alle Leistungen zum Erstellen eines  
Prüfberichtes von der Probenahme über Analyse bis zu einer  
Festlegung einer Abfallschlüsselnummer oder ähnliches.  
Die Position wird nur auf Anweisung AG ausgeführt.  
Menge: 4 St EP: ..... GB: .....

7.6 Stl-Nr.: 19 101/ 737 20 04  
**Messreflektoren für Dickenmessung verlegen  
Unterlage = Schicht ohne Bindemittel**  
Gegenpole für Kontrollprüfungen nach Anweisung des AG  
für die elektromagnetische Dickenmessung verlegen.  
Gegenpol = Aluminium-Blech (0,3mm, 33x33cm)  
max. Messtiefe 40 cm  
Unterlage = Schicht ohne Bindemittel.  
Menge: 16 St EP: ..... GB: .....

7.7 Stl-Nr.: 19 101/ 737 13 99  
**Messreflektoren für Dickenmessung verlegen  
Unterlage = Asphalttragschicht**  
Gegenpole für Kontrollprüfungen nach Anweisung des AG  
für die elektromagnetische Dickenmessung verlegen.  
Gegenpol = Aluminium-Blech (0,3mm, 30x100cm),  
max. Messtiefe 50 cm  
(31)Unterlage '= Asphalttragschicht'  
Menge: 16 St EP: ..... GB: .....

7.8 **Kontrollprüfung Schichtdickenmessung**  
Kontrollprüfung Schichtdickenmessung aller  
Schichten durch ein qualifiziertes und zugelassenes  
Prüfinstitut durchführen.  
Prüfdokumentation liefern.  
Menge: 1 Psch EP: ..... GB: .....

**Summe Titel 7 Kontrollprüfungen** .....

<b>Projekt:</b>	<b>23-022</b>	<b>Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz</b>
<b>LV-Nr.:</b>	<b>23-022-5</b>	<b>Leistungsverzeichnis</b>
<b>Titel</b>	<b>8</b>	<b>Verkehrssicherung</b>

### 8.1

#### **Verkehrsschild verändern**

Vorhandenes Verkehrsschild verändern, vorhalten, warten und instand setzen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle wird gesondert vergütet.

Verkehrsschild 'wegweisende Beschilderung'  
Neben der Fahrbahn. Aufstellhöhe über 2,00 m.  
Verkehrsschild berührungslos teilweise außer Kraft und wieder in Kraft setzen nach Unterlagen des AG.  
Das Auskreuzen ist so auszuführen, dass die ursprüngliche Zielangabe noch erkennbar ist. Dies hat berührungsfrei mittels mobiler Auskreuzvorrichtung (mind. mit einer 2-Punktbefestigung auszuführen) zu erfolgen unter Verwendung retroreflektierender Materialien (Reflexionsklasse RA 3), so dass beim Abbau ein rückstandsloses Entfernen möglich ist und die Vorwegweiser nicht beschädigt werden.  
einschl. aller Nebenleistungen und abbau.  
Für die Vorwegweisung ist eine Vorher-Nachher-Dokumentation als Beweissicherung anzufertigen. Die Daten sind digital im JPG- oder PDF-Format zu speichern und mit den Aufmaßen an den AG zu übergeben.

Menge: 6 St EP: ..... GB: .....

### 8.2

#### **Plantafeln anfertigen, liefern und aufbauen**

Plantafel 1 bis 10 (1600 x 1250mm) mit Aufstellvorrichtung gem. TL Aufstellvorrichtung 97 nach Unterlagen des AG anfertigen lassen, zur Baustelle liefern und aufbauen, einschl. Erdarbeiten, Überschüssigen Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.  
Retroreflektierend mit Folie Klasse RA2.

Menge: 10 St EP: ..... GB: .....

### 8.3

#### **Verkehrszeichen 457.1 liefern und aufbauen**

Verkehrszeichen 457.1 mit Aufstellvorrichtung gem. TL Aufstellvorrichtung 97 zur Baustelle liefern und aufbauen.

Menge: 8 St EP: ..... GB: .....

### 8.4

#### **Verkehrszeichen 455.1-31 liefern und aufbauen**

Verkehrszeichen 455.1-31 mit Aufstellvorrichtung gem. TL Aufstellvorrichtung 97 zur Baustelle liefern und aufbauen.

Menge: 1 St EP: ..... GB: .....

### 8.5

#### **Verkehrszeichen 455.1-23 liefern und aufbauen**

Verkehrszeichen 455.1-23 mit Aufstellvorrichtung gem. TL Aufstellvorrichtung 97 zur Baustelle liefern und aufbauen.

Menge: 1 St EP: ..... GB: .....

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 8 Verkehrssicherung**

Übertrag € .....

- 8.6 **Verkehrszeichen 455.1-10 liefern und aufbauen**  
Verkehrszeichen 455.1-10 mit Aufstellvorrichtung gem. TL  
Aufstellvorrichtung 97 zur Baustelle liefern und aufbauen.  
Menge: 8 St EP: ..... GB: .....
- 8.7 **Verkehrszeichen 455.1-20 liefern und aufbauen**  
Verkehrszeichen 455.1-20 mit Aufstellvorrichtung gem. TL  
Aufstellvorrichtung 97 zur Baustelle liefern und aufbauen.  
Menge: 5 St EP: ..... GB: .....
- 8.8 **Verkehrszeichen 455.1-30 liefern und aufbauen**  
Verkehrszeichen 455.1-30 mit Aufstellvorrichtung gem. TL  
Aufstellvorrichtung 97 zur Baustelle liefern und aufbauen.  
Menge: 6 St EP: ..... GB: .....
- 8.9 **Verkehrszeichen 455.2 liefern und aufbauen**  
Verkehrszeichen 455.2 mit Aufstellvorrichtung gem. TL  
Aufstellvorrichtung 97 zur Baustelle liefern und aufbauen.  
Menge: 2 St EP: ..... GB: .....
- 8.10 **Verkehrszeichen 357 liefern und aufbauen**  
Verkehrszeichen 357 mit Aufstellvorrichtung gem. TL  
Aufstellvorrichtung 97 zur Baustelle liefern und aufbauen.  
Menge: 2 St EP: ..... GB: .....
- 8.11 **Zusatzzeichen anfertigen, liefern und aufbauen**  
Zusatzzeichen mit Aufstellvorrichtung gem. TL  
Aufstellvorrichtung 97 nach Unterlagen des AG anfertigen  
lassen, zur Baustelle liefern und aufbauen.  
Menge: 23 St EP: ..... GB: .....
- 8.12 **Verkehrszeichen 357 liefern und aufbauen**  
Verkehrszeichen 250 mit Aufstellvorrichtung gem. TL  
Aufstellvorrichtung 97 zur Baustelle liefern und aufbauen.  
Menge: 2 St EP: ..... GB: .....
- 8.13 **Absperrschranken 600-35 liefern und aufbauen**  
Absperrschranke 600-35 inkl. Aufstellvorrichtung gem. TL  
Aufstellvorrichtung 97 aus Kunststoff, Sichtblenden sowie  
Tastleisten, einschließlich aller Befestigungselemente und  
Aufnahme für längs- und quer anzubringende Warnleuchten  
gemäß TL-Warnleuchten, liefern und aufbauen.

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 8 Verkehrssicherung**

Übertrag € .....

Menge: 6 St EP: ..... GB: .....

**8.14 Warnleuchten Rot liefern und anbringen**

Warnleuchten Rot gemäß TL-Warnleuchten liefern und anbringen.

Menge: 12 St EP: ..... GB: .....

**Vorhaltung und Wartung**

Vorhaltung und Wartung Verkehrszeichen und -einrichtungen gemäß Unterlage vom AG Umleitungsplan (Unterlage 8, Blatt 1) für die Dauer der Bauzeit (= 43 Kalendertage) vorhalten und warten, einschließlich der erforderlichen Betriebskosten und der geforderten Kontrollfahrten.

**8.15 Plantafeln vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen**

Plantafel 1 bis 10 nach Unterlagen des AG vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.

H x B 1600 x 1250 mm.  
Retroreflektierend mit Folie Klasse RA2.  
Aufstellhöhe über der Verkehrsfläche = 1,50 m.  
Anzahl: 10 Stück  
Einsatzzeit 'bis 43 Tage'

Menge: 430 StKt EP: ..... GB: .....

**8.16 Verkehrszeichen 457.1 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen**

Verkehrszeichen 457.1 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen.

Stück: 8  
Dauer / Kalendertage: 43

Menge: 344 StKt EP: ..... GB: .....

**8.17 Verkehrszeichen 455.1-31 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen**

Verkehrszeichen 455.1-31 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen.

Stück: 1  
Dauer / Kalendertage: 43

Menge: 43 StKt EP: ..... GB: .....

**8.18 Verkehrszeichen 455.1-23 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen**

Verkehrszeichen 455.1-23 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen.

Stück: 1

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 8 Verkehrssicherung**

Übertrag € .....

Dauer / Kalendertage: 43

Menge: 43 StKt EP: ..... GB: .....

8.19 **Verkehrszeichen 455.1-10 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen**

Verkehrszeichen 455.1-10 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen.

Stück: 8

Dauer / Kalendertage: 43

Menge: 344 StKt EP: ..... GB: .....

8.20 **Verkehrszeichen 455.1-20 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen**

Verkehrszeichen 455.1-20 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen.

Stück: 5

Dauer / Kalendertage: 43

Menge: 215 StKt EP: ..... GB: .....

8.21 **Verkehrszeichen 455.1-30 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen**

Verkehrszeichen 455.1-30 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen.

Stück: 6

Dauer / Kalendertage: 43

Menge: 258 StKt EP: ..... GB: .....

8.22 **Verkehrszeichen 455.2 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen**

Verkehrszeichen 455.2 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen.

Stück: 2

Dauer / Kalendertage: 43

Menge: 86 StKt EP: ..... GB: .....

8.23 **Verkehrszeichen 357 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen**

Verkehrszeichen 357 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen.

Stück: 2

Dauer / Kalendertage: 43

Menge: 86 StKt EP: ..... GB: .....

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 8 Verkehrssicherung**

Übertrag € .....

8.24 **Zusatzzeichen vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen**  
Zusatzzeichen vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen.  
Stück: 21  
Dauer / Kalendertage: 43  
Menge: 989 StKt EP: ..... GB: .....

8.25 **Verkehrszeichen 250 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen**  
Verkehrszeichen 250 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen.  
Stück: 2  
Dauer / Kalendertage: 43  
Menge: 86 StKt EP: ..... GB: .....

8.26 **Absperrschranke 600-35 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen**  
Absperrschranke 600-35 vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen.  
Stück: 6  
Dauer / Kalendertage: 43  
Menge: 258 StKt EP: ..... GB: .....

8.27 **Warnleuchten Rot vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen**  
Warnleuchten Rot vorhalten, kontrollieren, warten und instand setzen.  
Stück: 12  
Dauer / Kalendertage: 43  
Menge: 516 StKt EP: ..... GB: .....

**Abbau**

Abbau, laden und Abtransport von Verkehrszeichen und -einrichtungen, einschl. Erdarbeiten, Überschüssigen Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

8.28 **Plantafeln abbauen**  
Plantafel 1 bis 10 mit Aufstellvorrichtung abbauen, laden und abtransportieren.  
Einschl. erforderliche Sicherungsmaßnahmen durchführen.  
H x B 1600 x 1250 mm.  
Retroreflektierend mit Folie Klasse RA2.  
Aufstellhöhe über der Verkehrsfläche = 1,50 m.  
Einsatzzeit 'bis 43 Tage'  
Menge: 10 St EP: ..... GB: .....

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 8 Verkehrssicherung**

Übertrag € .....

- 8.29 **Verkehrszeichen 457.1 abbauen**  
Verkehrszeichen 457.1 mit Aufstellvorrichtung abbauen, laden und abtransportieren.  
Menge: 8 St EP: ..... GB: .....
- 8.30 **Verkehrszeichen 455.1-31 abbauen**  
Verkehrszeichen 455.1-31 mit Aufstellvorrichtung abbauen, laden und abtransportieren.  
Menge: 1 St EP: ..... GB: .....
- 8.31 **Verkehrszeichen 455.1-23 abbauen**  
Verkehrszeichen 455.1-23 mit Aufstellvorrichtung abbauen, laden und abtransportieren.  
Menge: 1 St EP: ..... GB: .....
- 8.32 **Verkehrszeichen 455.1-10 abbauen**  
Verkehrszeichen 455.1-10 mit Aufstellvorrichtung abbauen, laden und abtransportieren.  
Menge: 8 St EP: ..... GB: .....
- 8.33 **Verkehrszeichen 455.1-20 abbauen**  
Verkehrszeichen 455.1-20 mit Aufstellvorrichtung abbauen, laden und abtransportieren.  
Menge: 5 St EP: ..... GB: .....
- 8.34 **Verkehrszeichen 455.1-30 abbauen**  
Verkehrszeichen 455.1-30 mit Aufstellvorrichtung abbauen, laden und abtransportieren.  
Menge: 6 St EP: ..... GB: .....
- 8.35 **Verkehrszeichen 455.2 abbauen**  
Verkehrszeichen 455.2 mit Aufstellvorrichtung abbauen, laden und abtransportieren.  
Menge: 2 St EP: ..... GB: .....
- 8.36 **Verkehrszeichen 357 abbauen**  
Verkehrszeichen 357 mit Aufstellvorrichtung abbauen, laden und abtransportieren.  
Menge: 2 St EP: ..... GB: .....

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**  
**Titel 8 Verkehrssicherung**

Übertrag € .....

8.37 **Zusatzzeichen abbauen**  
Zusatzzeichen mit Aufstellvorrichtung abbauen, laden und abtransportieren..  
Menge: 23 St EP: ..... GB: .....

8.38 **Verkehrszeichen 250 abbauen**  
Verkehrszeichen 250 mit Aufstellvorrichtung abbauen, laden und abtransportieren.  
Menge: 2 St EP: ..... GB: .....

8.39 **Absperrschranke 600-35 abbauen**  
Absperrschranke 600-35 mit Aufstellvorrichtung abbauen, laden und abtransportieren.  
Menge: 6 St EP: ..... GB: .....

8.40 **Warnleuchten Rot abbauen**  
Warnleuchten Rot abbauen, laden und abtransportieren.  
Menge: 12 St EP: ..... GB: .....

**Summe Titel 8 Verkehrssicherung** .....

**Projekt: 23-022 Taucha Radweg Seegeritz nach Merkwitz**  
**LV-Nr.: 23-022-5 Leistungsverzeichnis**

**ZUSAMMENSTELLUNG**

<b>Titel</b>	<b>1</b>	<b>Baustelleneinrichtung und Hilfsleistungen</b>	.....	<b>€</b>
<b>Titel</b>	<b>2</b>	<b>Aufbruch- und Erdarbeiten</b>	.....	<b>€</b>
<b>Titel</b>	<b>3</b>	<b>Neubau und Wiederherstellung</b>	.....	<b>€</b>
<b>Titel</b>	<b>4</b>	<b>Markierung und Beschilderung</b>	.....	<b>€</b>
<b>Titel</b>	<b>5</b>	<b>Garten- und Landschaftsbau</b>	.....	<b>€</b>
<b>Titel</b>	<b>6</b>	<b>Kanal- und Schachtbau</b>	.....	<b>€</b>
<b>Titel</b>	<b>7</b>	<b>Kontrollprüfungen</b>	.....	<b>€</b>
<b>Titel</b>	<b>8</b>	<b>Verkehrssicherung</b>	.....	<b>€</b>

---

<b>Summe LV</b>	.....	<b>€</b>
<b>zuzüglich 19,00 % Mwst</b>	.....	<b>€</b>
<b>Gesamtsumme</b>	.....	<b>€</b>

---

Datum: .....      Unterschrift /Stempel: .....